

Pralinen-Kette

creative@home



Hmmm, das sieht doch zum Anbeißen aus!

Raffinierte und exquisite Schokoladenkreationen - zum um den Hals legen? Ja, Sie haben richtig gesehen! Aber diese Pralinen schmelzen oder zerlaufen nicht, denn sie sind aus FIMO classic modelliert.

Dabei wirken Kokoskugel, Nougatstreifen und Co. ganz so, als ob sie gerade der Schachtel entsprungen wären. Verewigen doch auch Sie Ihre Lieblingspralinen ... oder wie wäre es mit einem süßen Geschenk?



Materialübersicht

Sie benötigen diese STAEDTLER-Artikel:

- Je 1 Block FIMO classic in den Farben Weiß (8000-0), Goldgelb (8000-15) und Schokolade (8000-77)
- dazu folgende FIMO Accessoires: Cutter-Set (8700 04), Acrylroller (8700 05) oder clay-machine (8713) und Perlenstechnadeln (8712 20)

Weiter wird gebraucht:

- glatte Arbeitsunterlage (Glas oder Keramik)
- Muskatreibe
- Pralinenförmchen aus Aluminium
- braune Leder- oder Baumwollschnur
- Kettenverschluss (optional)

Unsere Produkte finden Sie im gut sortierten Fachhandel. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Hotline (09 11) 93 65-888. Viel Spaß beim Gestalten!

Weitere Kreativtipps auf www.staedtler.de



Step 1

Eine Rippe weißes FIMO, eine halbe Rippe schokoladenfarbenes FIMO und eine Viertelrippe goldgelbfarbenes FIMO zusammenkneten.

Dazu immer wieder eine lange Schnur ausrollen, wieder zusammenfalten und in sich verdrehen.

Dies so lange wiederholen, bis ein einheitlicher Farbton entstanden ist, der aussieht wie Milkschokolade.



Step 2

Aus dem gemischten Farbton Kugeln mit einem Durchmesser von etwa 2-3 cm formen und vorsichtig zu einer Pralinenform flach drücken.

Ein kleines Stückchen schokoladenfarbenes FIMO zu einer langen dünnen Schnur rollen.

Damit ganz nach Lust und Laune die hellbraunen Pralinen verzieren.



Step 3

Für die Kokosraspel aus einer Rippe weißem FIMO eine Stange rollen und härten.

Nach dem Abkühlen mit einer Muskatreibe kleine Raspel von der FIMO-Stange abhobeln.



Step 4

Je eine halbe Rippe schokoladenfarbenes FIMO zu Kugeln rollen und in den weißen Raspeln wälzen, bis das FIMO rundherum bedeckt ist.



Step 5

Nun mit der Nudelwalze oder mit dem Acrylroller eine 3-4 mm dicke Platte aus weißem FIMO auswalzen. Einen Kreis in der Größe der Bodenplatte und einen Streifen entsprechend der Höhe des Alu-Förmchens ausschneiden.

Den Kreis hinein legen und mit dem Streifen die innere Förmchenwand auskleiden. Dabei möglichst exakt abschneiden und darauf achten, dass sich das FIMO nicht überlappt.

Mit einer Nadel rundherum Rillen in die weiße Innenwand drücken.



Step 6

Verschiedene vorbereitete Pralinen in das FIMO-Förmchen mit Aluschale setzen und durch das Alu hindurch Löcher quer durch die Pralinen bohren.

Einige Pralinen ohne Förmchen belassen und ebenfalls quer mit Löchern durchbohren.

Immer darauf achten, dass die Löcher groß genug sind für die gewünschte Schnur oder Kordel.



Step 7

Nun alle Pralinen 30 Minuten lang im Backofen bei 110 Grad Celsius härten.

Nach dem Abkühlen vorsichtig die Aluförmchen vom FIMO lösen. Die Pralinen in beliebiger Reihenfolge auffädeln.

TIPP:

Um die Pralinen an den gewünschten Stellen in der Kette zu fixieren, direkt vor und nach den einzelnen Perlen jeweils einen Knoten in die Perlenschnur binden.